

Neubesetzung des Vorstandes



Tabea Hartmann
1. Vorsitzende



Christian Cullmann
Vorsitzender
Fußball/Organisation



Kathrin Claßen-Meier
Vorsitzende
Finanzen



Sara Lang
Vorsitzende
Presse



Jennifer Hinz
Vorsitzende
Veranstaltungen



Jennifer Otto
Beisitzerin
Fußball/Organisation



Sabrina Lorenz
Beisitzerin
Finanzen



Nele Villain
Beisitzerin
Presse



Teresa Schick
Beisitzerin
Veranstaltungen



Fabienne Faust
Jugendleiterin



Lena Müller
Beisitzerin
Veranstaltungen

Durch den neu gewählten Vorstand soll wieder eine Nähe zur Mannschaft hergestellt werden, die in den letzten Jahren so nicht mehr zu erreichen war. Die neuen Vorstandsmitglieder sind zum großen Teil selbst aktiv und auch altersmäßig näher an den Spielerinnen dran. Die 25-jährige Tabea Hartmann möchte gerne die Traditionen der DSG weiter leben und weiter vermitteln, dem Ganzen aber einen moderneren Charakter verleihen. Sie ist selbst ein absoluter Vereinsmensch, möchte aktiv etwas bewirken in diesen eher schwierigen Zeiten des Vereinssports, insbesondere des Frauenfußballs in unserer Region. Außerdem ist sie ein Teamplayer und möchte die Werte, die einen Teamsport ausmachen, an Jüngere weitergeben.

Eine ihrer ersten Amtshandlungen an der Jahreshauptversammlung bestand darin, angemessene Worte zur Verabschiedung der scheidenden Vorstandsmitglieder zu finden. „Für mich persönlich seid ihr und euer Engagement für diesen Verein das Sinnbild von Ehrenamt und Teamgeist“, würdigte sie die Arbeit der Fünf, insbesondere aber von Heike Bank und Alexandra Seitz. Sie dankte ihnen im Namen aller für ihre Hingabe, ihre Kraft, ihre Nerven, ihren Einsatz und ihre Zeit, die sie so viele Jahre in die DSG investierten. „Danke für diesen großartigen Verein. Danke dafür, euch als Vorbilder zu haben.“, schloss sie ihre emotionale Rede. Heike Bank war gerührt angesichts dieser wertschätzenden Worte. Sie verlässt den Vorstand teils mit Wehmut, teils mit Erleichterung. „Momentan habe ich irgendwie ein Loch im Bauch. Aber das wird mit der Zeit hoffentlich zuwachsen“, beschrieb Heike Bank ihre Gefühle am ersten Tag nach ihrem Abtritt. Verständlich, denn die

DSG bestimmte einen Großteil ihres Lebens. "Die ganze Clique hat mir aber das Gefühl vermittelt, dass die DSG nun in gute Hände übergeben wurde.", sagte sie zuversichtlich.

Für den neu formierten Vorstand beginnt jetzt eine Zeit, in der jede/r einzelne mit ihren/seinen Aufgaben wächst. Man ist sich seiner Verantwortung bewusst, so lange wie möglich die Selbständigkeit des Vereins zu bewahren und ihn im Sinne aller Mitglieder zu leiten.

Auf Unterstützung kann der neue DSG-Vorstand für die kommende Saison durch den Spielgemeinschaftspartner Niederhambach hoffen. Die DSG hatte den Wunsch, die SG weiterzuführen, und ist nun glücklich, dass auch der SVN-Vorstand auf seiner Sitzung entschied, ein weiteres Jahr gemeinsame Sache machen zu wollen. So wird weiterhin die Hälfte aller Spiele und Trainingseinheiten auf dem Sportplatz in Niederhambach und die andere Hälfte auf dem Sportgelände in Tiefenstein stattfinden. Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen soll weiter intensiviert werden. Schließlich haben alle Verantwortlichen das gleiche Ziel: Den Frauenfußball als Tradition im jeweiligen Verein zu erhalten und den Spielerinnen das Fußballspielen heimatnah zu ermöglichen.



Beitrag von Sara Lang

ST **Thomas**
GmbH
&
Co. KG

Heizung - Sanitär
Kanalreinigung

Lindenstraße 1a - 55758 Bruchweiler

Tel: 0 67 86 - 16 84 - Fax: 0 67 86 - 71 08

Danke,
Heike!



Heike Bank liebt den Fußballsport. Jedoch lag ihr Talent schon immer mehr in der Theorie denn in der Praxis. Wenn sie in jungen Jahren selbst die Fußballschuhe schnürte, half sie der Mannschaft in erster Linie damit, den Gegner durch Gespräche abzulenken. Daher verlagerte sich ihr Engagement im Fußball eher in Richtung Organisation. Jahrelang war sie für den SWFV tätig, gründete die Frauenmannschaft in Breienthal mit und übernahm nach einigen Jahren von ihrer Schwester Kerstin das Amt der 1. Vorsitzenden der DSG. Dieses übte sie mit Leib und Seele aus, investierte viel Zeit, Arbeit und auch Nerven. Mit viel Geschick organisierte und leitete sie Veranstaltungen, repräsentierte ihren Verein stolz bei verschiedenen Events und in den Medien und trat für den eigenen Verein sowie für den Frauenfußball im Allgemeinen ein. Großes Talent zeigte sie außerdem beim „Verschwätze“ möglicher Spielerinnen, Mitglieder, Sponsoren etc. Sie wurde zur „Mama“ vieler Spielerinnen und das Gesicht des Vereins. In Fußballkreisen hat sie ein großes Netz an Kontakten, Freunden und Gönnern. Auch nach ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Vorstandsgeschehen wird man die DSG immer mit Heike in Verbindung bringen und umgekehrt. Dem neuen Vorstand steht sie weiterhin beratend zur Seite.

- Fassadenbeschichtung
- Innen- und Aussenputz
- Wärmedämmung
- Tapezierarbeiten

über 125 Jahre



Maler- & Putzbetrieb

Kersten Arend GmbH & Co. KG

55758 Kempfeld - Tel. 0 67 86 / 73 42

www.kersten-arend.de



Heizung-Lüftung-Sanitär

Schöpke-Wenz GmbH & Co. KG

Schulstraße 14
55758 Bruchweiler
Tel: 06786/950100

Email: info@schoepke-wenz.de
Web: www.schoepke-wenz.de
Fax: 06786/950101

Wärmepumpen – Pellets - Solarenergie
Öl- und Gasfeuerung - Individuelle Bäder

Danke, Alex!

Alexandra Seitz investierte über viele Jahre hinweg viel Zeit in den Fußballsport. Alex war von Beginn an mit dabei, sowohl als aktive Spielerin wie auch als Vorstandsmitglied.

Zu ihrer aktiven Zeit als Fußballerin absolvierte sie mehr als 450 Spiele für die DSG, verteilte als Zehner die Bälle im Mittelfeld, machte selbst mehr als 170 Tore. Ein kaltes Colabier nach dem Abpfiff durfte bei ihr nie fehlen.

Doch nicht nur auf dem Platz war sie immer zur Stelle, sondern auch dann, wenn es um Vorstandsarbeit ging. Sie war Heikes „rechte und linke Hand“; Beide ergänzten sich hervorragend in ihrer Zusammenarbeit. Auch Alex steckte viel Zeit und Mühe in ihren Verein, war trotz Studium und Arbeit immer da, fuhr etliche Kilometer, organisierte und machte... Sorgsam leitete sie die finanziellen Geschicke der DSG und handelte sich so den Spitznamen „Dagobert“ ein. Ohne Alex` Engagement würde die DSG heute nicht so gut dastehen.

Nach der Geburt ihrer Tochter Franziska nahm sie sich verdienterweise etwas mehr Zeit für die Familie und zog sich langsam aber sicher immer mehr aus dem Vorstandsgeschehen zurück. Doch auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Vorstand wird sie ihren Nachfolgerinnen bei Problemen beratend zur Seite stehen und ihnen mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen zum Thema Finanzen weiter helfen können.

Ansonsten ist sie natürlich auch - wahrscheinlich mit einem kalten Colabier bewaffnet - als Zuschauerin am Spielfeldrand gerne gesehen!





Wintergärten

für mehr Lebensqualität

Individuell vom Architekten geplant

Weyand METALLBAU

Metallbau Harald Weyand

In der Steinbach 8 · 55758 Schauen

www.weyand-metallbau.com



Telefon

+49 (0)6786 9500 33

Fax 9500 35

Danke, Anja!
Danke, Britta!

Britta Wolff kam 1993 als aktive Spielerin zur DSG und absolvierte insgesamt knapp mehr als 200 Spiele für beide Mannschaften. Ab 2004 engagierte sie sich außerdem im Vorstand, war als Schriftführerin und Beisitzerin beratend aktiv.

Anja Klein war lange Zeit das Aushängeschild der DSG, nachdem sie 1989 mit dem Fußballspielen in Breitenthal begonnen hatte. Mit 389 Toren in 477 Spielen für die I. Mannschaft führt sie immer noch unantastbar die Torschützenliste der DSG-Statistik an. Sie spielte Südwest-Auswahl, erhielt eine Einladung zur DFB-Auswahl und schnupperte zwischenzeitlich ein halbes Jahr lang Bundesligaluft beim TuS Wörrstadt, an den die DSG sie „ausgeliehen“ hatte. Darüber hinaus war sie auf wie neben dem Platz ein absolutes Vorbild. Mit ihrer angenehmen Art war - und ist sie natürlich immer noch - jederzeit gern gesehen.

Im Vorstand begleitete sie über mehrere Jahre das Amt der 2. Vorsitzenden und blieb schließlich als Beisitzerin tätig. Zu ihren Aufgaben gehörte unter anderem die Gestaltung der SoccerGazette.

Ihr Traumhaus aus Vollholz



HOLZ100 - Naturhaus
Ing.-Holzbau - Planung - Gutachten



HOLZBAU Schwaighofer

Hauptstr. 20a • D-55758 Hottenbach

Telefon: +49(0)67 85-99 96 06

www.holzbau-schwaighofer.de



HOLZBAU
Schwaighofer

Tankstübchen am Hochwald

Angebote

Biergarten

Billard, Dart und Kicker

Weizen frisch vom Fass

Raum für Veranstaltungen
oder Versammlungen

Inh. Lemke GmbH

Idarwaldstr. 19 □

55758 Bruchweiler

Tel.: 06786 7270

tankstuebchen.bruchweiler@

t-online.de

Öffnungszeiten

Mo bis Fr - ab 16 Uhr, Sa, So und Feiertags - ab 10 Uhr

Verabschiedung von Spielerinnen



Laura Grim kam zur Saison 2015/16 zu uns. Sie spielte in der 2. Mannschaft meist auf der Außenbahn, stellte sich aber auch einige Male als Torfrau zur Verfügung. Bei Bedarf half sie auch bei der I. Mannschaft aus. Sowohl in der Verbandsliga als auch in der Landesliga traf sie 1 Mal das Tor. Nun verabschieden wir sie zur heimatnahen DJK Morscheid und wünschen ihr dort viel Erfolg!

Luisa Petry kam ebenfalls zur Saison 2015/16 zu uns. Sie spielte in der 2. Mannschaft Abwehr, kam dort auf 44 Einsätze und erzielte 2 Tore. Nun möchte sie den Verein aus persönlichen Gründen verlassen und wechselt zum SC Kirn-Sulzbach. Wir wünschen ihr alles Gute!

Auch Helena Schönweiler stieß zur Saison 2015/16 zu uns. Ohne Fußballerfahrung, aber mit Trainingsfleiß, kam sie zu 43 Einsätzen in der 2. Mannschaft, traf dabei 2 Mal das Tor. Bei der I. Mannschaft half sie 4 Mal aus. Sie möchte ihr Glück nun beim SV Weiersbach versuchen. Auch ihr wünschen wir alles Gute!

Danke, Macca & Lucrenz!



Sandra „Macca“ Reichard ist ein absolutes Vorbild, was Teamgeist und Engagement angeht. Mit 49 Jahren schnürte sie zuletzt noch die Fußballschuhe, um ihrer DSG weiter zu helfen. Vor dem Spiel brauchte sie in der Umkleidekabine immer am längsten – allerdings nicht zum Umziehen oder zum „hübsch machen“, sondern zum Tapen. Denn ohne ging es die letzten Jahre nicht mehr. Doch man hörte Macca nie jammern. Sie quälte sich für ihr Team und für ihren Sport.

Fußball bestimmte viele Jahre ihr Leben und das ihrer Familie. Nachdem sie 1988 über die Hobby-Mannschaft des SV Oberhausen zur DSG Breienthal/Oberhausen gekommen war, absolvierte sie insgesamt knapp über 500 Spiele – lange Zeit in der 1. Mannschaft und nach ihrem Kreuzbandriss zuletzt einige Jahre überwiegend in der 2. Mannschaft. Sandra konnte man auf jeder Position gebrauchen – als wuselige Stürmerin, als flinke Außenspielerin, als bissige Abwehrspielerin oder als abgezockter Libero. Für die 1. Mannschaft schoss sie 147 Tore, war damit oft Torschützenkönigin und trug entscheidend dazu bei, dass die DSG den Aufstieg in die Regionalliga schaffte. Zwischenzeitlich (1997) hatte sie die DSG aufgrund eines Umzuges nach Rostock für 2,5 Jahre verlassen, war aber dann – mit 2 Kindern und Ehemann Marco im Gepäck – wieder zurück gekommen. Kurze Zeit nach ihrer Rückkehr brachte sie ihr drittes Kind zur Welt, stand aber bald wieder aktiv auf dem Feld. Nebenbei engagierte sie sich im Vorstand als Sportwartin.

Macca nahm sich vor, so lange zu spielen, bis sie mit ihrer größten Tochter Fabia zusammen auf dem Platz stehen würde. Dieser Wunsch ging in Erfüllung. Zuerst spielten sie gemeinsam bei der DSG. Später, als Fabia nach Schmittweiler wechselte, trafen sie in der Landesliga als Gegner aufeinander. Macca verursachte im ersten Duell gleich einen Elfmeter, als sie Fabia foulte. Zu dieser Zeit spielte Sandra meistens als Libero. Aber ab und an durfte sie auch in der 2. Mannschaft ihre früheren Stürmerqualitäten aufleben lassen, zeigte einigen Jüngeren noch wo's langgeht und steuerte mehr als 60 Tore bei. Wahrscheinlich könnte sie auch in 10 Jahren noch schneller laufen als manch Jugendliche, aber wir gönnen ihr jetzt trotzdem ihren verdienten „Fußball-Ruhestand“, um die alten Knochen zu pflegen.

Wir hoffen aber, dass wir am Spielfeldrand, beim Feiern und natürlich bei der Mannschaftsfahrt weiterhin mit Macca rechnen können. Denn sie ist für jeden Spaß zu haben, bei jedem Blödsinn mit von der Partie, beim Pöbeln am lautesten und hat mehr Durchhaltevermögen beim Feiern als „dat jung Gemüs“. Und wer stimmt sonst die alten DSG-Lieder an? Wer vernichtet das Weizenbier? Macca, wir zählen auf dich!

Sabrina Lorenz, damals Ausnahmespielerin des TuS Mackenrodt, wurde Ende der Saison 2007/08 mit der Auszeichnung „Fußballerin des Jahres im Kreis Birkenfeld“ geehrt. Ihre fußballerischen Qualitäten waren kreisbekannt. Eine Spielerin, gefürchtet von Schiedsrichtern und gegnerischen Fußballerinnen, begehrt von höherklassischen Vereinen. Auch dem Vorstand der DSG Breienthal war lange bewusst, dass Sabrina Lorenz eine Spielerin ist, die man lieber zum eigenen Kader zählt als gegen sie spielen zu müssen.

2010 - Nach mehrjährigen Überzeugungsversuchen durch Heike Bank und Alex Seitz wechselte die gebürtige Mackenrodderin dann endlich aus ihrem Heimatverein zu uns, um sich neuen sportlichen Herausforderungen zu stellen. Sabrina fügte sich schnell ein und war in unserer Verbandsligaoffensive nicht mehr wegzudenken. Ihre direkt verwandelten Freistöße oder auch Eckbälle ließen viele Gegner verzweifeln und brachten uns viele Punkte ein.

Nach der Geburt ihrer Tochter im Jahr 2013 trat Sabrina etwas kürzer und unterstützte ab diesem Zeitpunkt unsere 2. Mannschaft in der Bezirks- bzw. Landesliga. Hier zeigte sich, dass Sabrina nicht nur wichtig war, um Tore zu schießen. Sie war auch ein wichtiger Ansprechpartner für die jüngeren und unerfahrenen Spielerinnen. In der Saison 2016/17 wurde sie bei der 2. Mannschaft in den Spielerrat gewählt und bei den Vorstandswahlen 2018 sogar in den neuen Vorstand. Ein Zeichen dafür, dass sie sich perfekt im Verein integriert hat.

Nun, 2018, hängt Sabrina nach 128 Spielen und 112 Toren für die DSG Breienthal aus gesundheitlichen und familiären Gründen ihre Fußballschuhe an den Nagel, bleibt aber als Vorstandsmitglied und Fan dem Verein weiterhin erhalten.

ANDREAS FORSTER MALERBETRIEB



Andreas Forster
Malerbetrieb

Tilsiter Str. 38
55743 Idar-Oberstein

Tel: 067 81/508 27 76
Mobil: 0175 -1 74 47 97
Fax: 067 81/56 77 77
E-Mail: info@af-malerbetrieb.de

Anstricharbeiten

Tapezierarbeiten

Fassadenrenovierung

Wärmedämmung



Landgasthof Hochwaldhof

Dienstag ist Ruhetag

Mittwoch bis Montag 10:00 Uhr bis 23:00 Uhr
Küche von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr
17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Landgasthof Hochwaldhof

Idarwaldstraße 13
55758 Bruchweiler
Nationalparkgemeinde

06786/1495
info@landgasthof-hochwaldhof.de

Danke, Katha!

Mit Katha Uebel beendet nicht einfach eine Fußballerin ihre Karriere - der Fußball und die DSG Breithenthal/Niederhambach verlieren eine Fußballerin aus Leidenschaft, die immer die Mannschaft in den Mittelpunkt stellte und nie sich selbst. Eine Ausnahmespielerin, die sich für nichts zu schade war und innerhalb der Mannschaft alle Positionen spielen konnte, einschließlich die der Torfrau.

Ihre Fußballkarriere startete sie 1989, im Alter von 8 Jahren, bei den D-Junioren des TuS Tiefenstein. 1992 wechselte sie zu den Mädchen des SC Idar-Oberstein. Wie sie selbst sagt, holte sie sich das fußballerische Rüstzeug beim SC unter Trainer Peter Dietrich und beim Fußballzuschauen von Training und Spiel der SC-Männer unter dem legendären Lothar Emmerich. Nach den Mädchen spielte sie bis 1998 mit der Frauenmannschaft des SC in der Bezirksliga. Von 1995 bis 1999 war sie Stammspielerin der Südwestauswahl und 3x mit der Auswahl zum Länderpokal in Duisburg. Nach Einstellung des Frauenspielbetriebes beim SC wechselte sie 1998 zum TuS Berschweiler, wo sie Verbandsliga spielte und mit dem TuS in die Regionalliga aufstieg. Auch hier wurde 2002 der Frauenspielbetrieb eingestellt und so wechselte Katha zum SV Niederhambach. Dieser familiär geführte Verein war ihr dann, bis zum Ende ihrer Laufbahn, eine Herzensangelegenheit. Dort wurde sie 2003 Bezirksligameister und spielte fortan durchgehend Verbandsliga bis auch hier der eigenständige Frauenspielbetrieb eingestellt und 2016 eine Spielgemeinschaft mit der DSG Breithenthal eingegangen wurde. Mit der DSG „Breitenbach“ wurde sie in der Saison 2016/17 Vizemeister der Verbandsliga und war bis Ende der Saison 2017/18 fester und unverzichtbarer Bestandteil der Verbandsligamannschaft.

Bleibt zu wünschen, dass sich Katha, nach einer angemessenen Übergangszeit ohne den Fußball, in anderer Funktion zurückkommt, um ihr Fußballwissen und ihre Fußballerfahrung an die jüngere Generation weiterzugeben und so dem Fußballsport erhalten bleibt.





Reisebüro - Travel Agency

- Christina Huber -

Telefon 06781 56 34 13

Fax 06781 56 34 16

E-mail huber@rama-idar.de

www.reisebuero-am-alexanderplatz.de

Reisebüro am Alexanderplatz
Hauptstr. 41
Idar am Alexanderplatz
55743 Idar-Oberstein

Stadenhalle

*Inh. Reiner Vohl
Im Staden 34 - 36
55743 Idar-Oberstein*



Pizza - Heim - Service

von 11:00 bis 13:30 Uhr und von
17:30 bis 22:30 Uhr

Bestellannahme:
vormittags bis 13:15 Uhr,
abends bis 22:00

Alle Preise in Euro inkl. MwSt.

KEIN RUHETAG



06781 - 25563

Viel Erfolg, Hanna!

Hanna Jost kam 2011 zum SV Niederhambach. Angesichts unserer personellen Lage war dieser Neuzugang ein wahrer Glücksfall. Nicht nur, dass wir zahlenmäßig wieder besser dastanden, Hanna entpuppte sich auch ganz schnell als Verstärkung für Mittelfeld und Abwehr unserer Verbandsligamannschaft. Sehr trainingsfleißig und enorm konditionsstark war sie schnell Stammspielerin und aus der Mannschaft nicht mehr wegzudenken. Sie war in vielen Spielen die Spielerin für die Spezialaufgaben und so manche Spielmacherin der gegnerischen Mannschaft verzweifelte an ihr. Ihr Laufvermögen und ihr taktisches Verständnis, gepaart mit einem hervorragenden Zweikampfverhalten, waren für uns, vor allem gegen vermeintlich übermächtige Gegner, eine Art Lebensversicherung. Zudem war und ist Hanna menschlich über jeden Zweifel erhaben, eine sehr angenehme junge Frau.

Ihre fußballerischen Wurzeln liegen bei der DJK Morscheid. Nur wenige Meter unterhalb des Sportplatzes wohnend, begann sie dort 2006, als 11-jährige, mit dem Fußball. Bis 2011 blieb sie ihrem Heimatverein treu, um danach in die Frauen-Verbandsliga-Mannschaft des SV Niederhambach zu wechseln. Die Spielgemeinschaft mit der DSG Breithenthal machte sie ebenfalls mit und war auch in der neu formierten Mannschaft Stammspielerin und Leistungsträgerin.

Leider verlässt uns Hanna zur neuen Saison in Richtung Kaiserslautern. Bedingt durch ihr Studium wohnt sie schon seit einiger Zeit in Kaiserslautern. So war es naheliegend und verständlich, dass sie zum SC Siegelbach wechselt. Ein für uns ein schmerzlicher aber durchaus nachvollziehbarer Wechsel. Bleibt die Hoffnung auf eine Rückkehr nach beendetem Studium.



Mannschaftsfahrt 2018

"Wir haben noch nie... alkoholische Getränke in Ulmen konsumiert"

Fronleichnam-Wochenende: Getreu dem Motto „same procedure as every year“ startete eine feuchtfröhliche Truppe in früher Stunde am Feiertag im Garten von Heike Bank in Bruchweiler. Vollbepackt mit allerhand Nützlichem machten wir uns mit knapp 20 Mädels auf den Weg – Ulmen in der Eifel war das Ziel. Nach zwischenzeitlichen „Lulu“-Problemen und Navigationshürden trudelten wir nach und nach tatsächlich am Ziel ein. Exotische Haustiere und eine überaus anhängliche Nachbarschaft begleiteten uns von nun an über das gesamte Wochenende. Am Lagerfeuer wurde über durchaus bedeutsame Themen diskutiert: So wurden unter anderem Religionsanschauungen durchleuchtet und der Gebrauch verschiedener Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen und Trockner zur Sprache gebracht.

Im Laufe des Freitags stieß weitere Verstärkung hinzu. Gut ausgestattet mit vier Physiotherapeuten trugen wir auf eigene Art und Weise im Rahmen einer Massageaktion zum Spendenaufruf der Hochwassergeschädigten in der VG Herrstein bei. Über das gesamte Wochenende kamen so über 300 € zusammen! Danke an Sina, Sabine, Anne und Svenja!

Auch in diesem Jahr kochten wir nach alter Tradition Bolognese über dem offenen Feuer. An dieser Stelle sei der Macca ein Trullala! Nach einigen Ausflügen in die Einkaufszentren der Umgebung verfolgten wir am letzten Abend das Testspiel der deutschen Nationalmannschaft – das hätten wir aber besser gekonnt!

- Saisonabschluss in der Eifel

Um unsere Spielkunst unter Beweis zu stellen, schnappten wir uns ebenfalls regelmäßig einen Ball und übten uns in den verschiedensten Disziplinen.

Nach dem finalen Aufräumen am Sonntagvormittag zündeten wir ein letztes Feuer und veranstalteten ein großes Resteessen. Danach ging es zurück in die Heimat, in der sich seitdem eine jede Spielerin fleißig auf die kommende Saison vorbereitet.

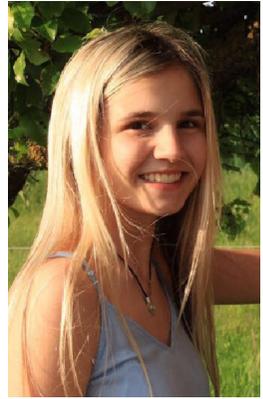


Unsere Zugänge aus der eigenen Jugend



Kim-Laura Weyh

Lilith Heß



Celine Petereit



Lea Kunz



Maja Hartenberger

Unsere Neuzugänge



Name: Anna Gründig

Alter: 19

Trikotnummer: 10

Position: I0er, Innenverteidiger

Frühere Vereine:
Rheydter SV,
Borussia Mönchengladbach,
DJK Morscheid

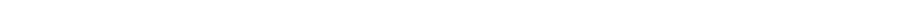
Name: Benita Braun

Alter: 20

Trikotnummer: 8

Position: zentrales Mittelfeld

Frühere Vereine:
VfR Baumholder,
SV Weiersbach



Gasthof-Zuck

mit tollem Terrassenblick auf den Nationalpark

Restaurant mit 100 Sitzplätzen

Unser Haus ist wie seine Besitzer unkonventionell, aber freundlich und stimmig. Hotelier in Jeans, ein Hauch von Urbanität auf 540m Seehöhe.

Zeit für kurze Gespräche mit dem Gast haben Uli und Ruth immer.

Unser Motto „Kochen ist Liebe“ verwirklichen wir mit Gradlinigkeit, Funktionalität und Einfallsreichtum.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei.



Gasthof Zuck

Talstrasse 2, 55758 Schauraen

Tel. +49 (0) 6786-1844

Friseursalon Gröber

Damen & Herrensalon

Peter Gröber
Friseurmeister

Bahnhofstraße 9
54497 Morbach
Tel. 0 65 33 - 34 79

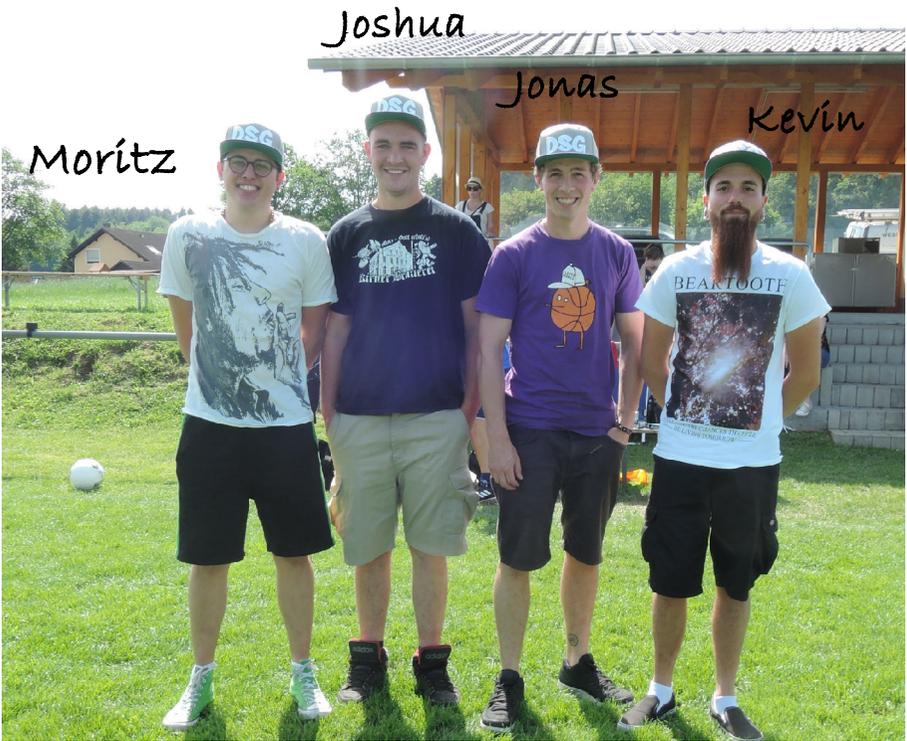
Ihr Friseur vor Ort

Spezialist für:

SCHNITT STRÄHNEN FARBE



Unsere neuen Fans: Die "DSG-Ultras"



trinkfest

DSG-Fans aus
Überzeugung

reisen zur Not mit
dem Zug an

DSG-Cappy-Träger
mit Stolz

Biertrinker aus
Leidenschaft

sorgen für Umsatz
am Sportplatz

schon en bisschen
bekloppt

Wir machen Ihre Feier
zu einem kulinarischen Erlebnis!



www.PartyServiceKraemer.de

Allenbach · Tel. 0 67 86 / 26 78

RATSG
APOTHEKE • **175**
HERRSTEIN *Jahre*
1840-2015

Unsere DSG-Babys



Felix Meier

geboren am: 9.4.2018
Geburtsgröße: 54 cm
Geburtsgewicht: 4260 g
Eltern: Kathrin und Michael

Jakob Stein

geboren am: 16.7.2018
Geburtsgröße: 51 cm
Geburtsgewicht: 3120 g
Eltern: Michelle und Christian



Robin Marx

geboren: 4.8.2018
Geburtsgröße: 50 cm
Geburtsgewicht: 2675 g
Eltern: Jenny und Thorsten





Die Gebrüder Schmidt KG zählt zu den führenden mittelständischen Kunststoff verarbeitenden Unternehmen in Deutschland und beschäftigt derzeit ca. 160 Mitarbeiter. Gegründet 1818 als Metallwarenfabrik im Herzen von Idar-Oberstein, und seit 1996 am neuen Standort im Gewerbegebiet „Am Kreuz“ ansässig, konzentriert sich das weltweit agierende Unternehmen auf die Kunststoffverarbeitung für namhafte Kunden im Bereich technischer und dekorativer Kunststoffspritzgussteile.



Wir sehen uns als Full-Service-Partner und bieten unseren Kunden innovative und komplette Lösungen rund um das Thema Kunststoff, ausgehend von der Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen und die Prototypenentwicklung über den Werkzeugbau bis hin zur Serienfertigung ihrer Produkte im Spritzgussverfahren.

Gebrüder Schmidt KG - Michelswiese 9 - 55743 Idar-Oberstein

Tel: 0 67 84 - 99 36 - 0 info@gs-kunststofftechnik.de

www.gs-kunststofftechnik.de

Vielen Dank an unseren Sponsor Sparda-Bank für die Pullover!



Foto: Übergabe der Pullover durch Heiko Mayer (Leiter der Gebietsdirektion Bad Kreuznach)

Vielen Dank an Fotografin Claudia Dupont für das Kalender-Shooting!



Jahreskalender mit Bildern einiger Spielerinnen der DSG Breithenthal/Niederhambach sowie einiger Spieler der Spvgg Wildenburg

Gewinn aus dem Verkauf geht zu Teilen an:
- die beiden Mannschaften,
- den Gewinner des Gewinnspiels (unter allen Käufern ausgelost)
- einen guten Zweck (Hochwassergeschädigte der Region)

Idee von Ernst-Walter Ströher

Verkauf ab Oktober in mehreren Verkaufsstellen!!!

Kader Saison 2018/19



oben von links: Sina Lenz, Fabienne Faust, Alina Schneider, Svenja Siegel, Lena Weiper, Teresa Schick, Monika Mayer

mittig von links: Trainer Rene Petereit, Anne Becker, Jennifer Dinges, Nele Villain, Tabea Hartmann, Sophie Hub, Torwarttrainer Joachim Kohlhaas

unten von links: Kim Dillmann, Sara Lang, Vanessa Buchen, Lena Forster, Melissa Lauer, Anna Gründig, Julia Dreher

auf dem Bild fehlen:

Kathrin Claßen-Meier, Lena Müller, Hannah Doll, Lena Heß, Marie Müller, Anna Rosner, Benita Braun, Laura Hammen, Michelle Stein, Marie Fuhr, Christina Brunk, Lea Müller, Lara Hartenberger, Kim-Laura Weyh, Maja Hartenberger, Nathalie Rath, Lea Kunz, Lilith Heß, Celine Petereit, Theresa Jost, Anne Dörrbecker, Katharina Böck, Katharina Keßler, Daniela Barth, Ana Souza Caeiro



PINNWAND



Ergebnisse und Termine der Frauen-Verbandsliga Südwest sowie der Frauen-Landesliga Nahe findet ihr im Internet unter www.fußball.de

Aktuelles über die DSG, inkl. ausführlicher Spielberichte, findet ihr auf unserer Homepage www.dsg-breitenthal.de



Aktuelle Kurzinfos (Termine, Spielergebnisse, Events) veröffentlichen wir auch auf unserer Facebook-Seite "DSG Breitenthal".
Werde Teil unserer Community!

Du willst bei uns Fußball spielen /
Du möchtest bei uns Mitglied werden /
Du möchtest bei uns Werbung machen /
Du möchtest unser Sponsor werden /
Du suchst eine Bewirtung für ein kleines Event /

...
NIMM KONTAKT MIT UNS AUF!!!

Unser Training findet i.d.R. montags und donnerstags um 19:00 Uhr in Tiefenstein oder Niederhambach statt. Aktuelle Trainingstermine stehen auf unserer Homepage.

Zuschauer sind herzlich willkommen!
Unsere Heimspiele tragen wir entweder im Tiefensteiner Stadion oder in Niederhambach aus.

DSG-
was sonst?

